



Tolle Stimmung herrschte beim diesjährigen Rockwettbewerb im Jugendzentrum am Westring. Am Ende gewann die Band „Deuce“.

Foto: Nitsch

Schwalbacher Rockwettbewerb im Atrium – Sieben Bands rocken durch das Jugendzentrum

Noch jünger als „Tokio Hotel“

● **Sechs deutsche und eine polnische Band mit dem markanten Namen „Austerblitz“ traten beim diesjährigen Schwalbacher Rockwettbewerb auf.**

Die jungen Bands aus Schwalbach und Umgebung enttäuschten allesamt nicht, wie Michael Schedelik, Vorsitzender des Schwalbacher Rockclubs, bestätigte. Erster wurde mit den meisten Stimmen der Zuhörer und dem positiven Votum der Jury die Band „Deuce“, die nur wenige auf der Rechnung hatten.

Die Band besteht erst seit Anfang 2006. Die Mitglieder sind im Durchschnitt erst 16 Jahre

alt. Die echte Newcomer-Band sieht sich beeinflusst durch Rockdinosaurier wie Aerosmith, Led Zeppelin, The Who oder AC/DC. Zweiter wurden „Suspect“, die beim Rockwettbewerb im vergangenen Jahr ihre Feuerprobe zu bestehen hatten und sehr gut ankamen. Dritter wurden die polnischen Gäste der Gruppe „Austerblitz“, die eigentlich als Favoriten angereist waren, denn in Olkusz belegten sie beim dortigen Rockwettbewerb Platz 1.

Laut und schrill ging es im Atrium zu: Die vielen Jugendlichen hatten ihren Spaß und säumten den Platz vor der Halle. Dies war auch bitter nötig, denn

nur wirklich Hartgesottene blieben ständig im Konzertsaal, in dem alle sieben Bands auftraten. Einige Gruppen brachten selbstverständlich „Anhänger“ und ihr eigenes Publikum mit, denn zumindest drei von ihnen proben regelmäßig in den Räumen des Atriums.

Michael Schedelik war sehr zufrieden mit dem Ablauf des Wettbewerbs: „Die Veranstaltung läuft super. In Sachen Rock gibt es keine Nachwuchsprobleme, wie auch das Aufkommen des neuen Deutsch-Rock bewiesen hat“. Trotz des jungen Alters der Musiker sehen die Rockclub-Verantwortlichen hohe Qualität in den Bands. hn

Chris S
Katze „

Eine Schwalbacherin kam in Altötting Benedikt XVI. ganz nahe – Beeindruckend